

Lehramt studiert. Lehrer werden ohne das Referendariat?

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 8. Februar 2019 11:45

Zitat von Zka

Tut mir leid, falls ich die Frage etwas Ungenau gestellt habe.

Hauptpunkt der Frage ist: Haben öffentliche und private Schulen die Freiheit Lehrer ohne Referendariat einzustellen, oder werden sie durch bestimmte Richtlinien davon abgehalten? Wenn ja, wo sind diese Richtlinien niedergeschrieben?

Das Lehrer mit Referendariat einen Vorteil gegenüber "Lehrer ohne Ref" haben ist verständlich.

Ist es Naiv anzunehmen, dass ich diesen Vorteil ausgleichen könnte?

Neben meinem Studium schreibe ich psychologische Texte auf englisch (führe einen Blog und schreibe Bücher), und erstelle im Team APP's die Menschen helfen soll ihre alltagsprobleme, sogenannte "anxieties", zu bewältigen.

Etwas zugespitzt, ja (naiv). Aber natürlich kommt es auf den Einzelfall an. Sicher gibt es irgendwelche Genies, die jede Schule aufzunehmen bereit wäre (wobei im ÖD ja immer Vorschriften zu beachten sind 😊). Im Regelfall gilt sicher, dass du das Referendariat nicht durch andere persönliche Stärken ausgleichen könntest.

Privatschulen sind etwas freier in der Auswahl ihres Personals auf der einen Seite. Ich kenne es aber so, dass sie sich auf der anderen Seite ihre Lehrer auch von den Schulbehörden "genehmigen lassen müssen", nur scheinen die dann dabei eben etwas großzügiger zu sein. Quellen zu entsprechenden Bestimmungen kann ich dir dafür keine nennen.

Es klingt jetzt allmählich so, als wenn du vor dem Referendariat irgendwelche Bedenken hast ?!?